

**Studienordnung für das Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang
an der Technischen Universität Chemnitz
Vom 7. April 2026**

Aufgrund von § 14 Abs. 4 i. V. m. § 37 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83, 87) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Lehr- und Lernformen
- § 3 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 4 Aufbau des Studiums
- § 5 Inhalte des Studiums

Teil 3: Schlussbestimmungen

- § 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen: 1 Studienablaufplan
2 Modulbeschreibungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für alle Geschlechter.

**Teil 1
Allgemeine Bestimmungen**

**§ 1
Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt in Ergänzung der jeweils gültigen Studienordnung für den Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang und auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung (§ 9) Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiums im Nebenfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz.

**§ 2
Lehr- und Lernformen**

Die Lehrveranstaltungen der Module des Nebenfaches Politikwissenschaft werden in Deutsch abgehalten, gegebenenfalls angereichert mit englischsprachigen Inhalten.

**§ 3
Ziele des Studienganges**

Ziel des Bachelorstudienganges Kombinationsstudiengang mit dem Nebenfach Politikwissenschaft ist die Vermittlung politikwissenschaftlicher Grundkenntnisse in Ergänzung zu einem Hauptfach. Das Studium soll auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten, in denen – auf der Basis fachwissenschaftlicher Kenntnisse und methodischer Fähigkeiten – Kreativität, Urteilskompetenz, das Erfassen struktureller Probleme sowie soziokultureller Zusammenhänge verlangt werden. Die Lernziele des Studienganges sind:

1. Erwerb politikwissenschaftlicher Kenntnisse (Überblickswissen) in allen vier Teilbereichen (Politische Theorie und Ideengeschichte, Politische Systemlehre, Internationale Beziehungen, Vergleichende Politikwissenschaft),

2. Profilierung durch die Wahl von zwei Wahlpflichtmodulen aus vier Vertiefungsmodulen der genannten Teildisziplinen,
3. Befähigung zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit unter Berücksichtigung von Forschungsstand und Problemlage,
4. Erlernen von politikwissenschaftlichen Methoden und Arbeitstechniken,
5. Erwerb und Ausbau kommunikativer Schlüsselqualifikationen.

Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 4 Aufbau des Studiums

(1) Im Nebenfach Politikwissenschaft werden 50 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule: Σ 40 LP

271831-001	Politische Theorie und Ideengeschichte Ia	5 LP (Pflichtmodul)
271833-001	Internationale Beziehungen Ia	5 LP (Pflichtmodul)
271831-008	Politische Theorie und Ideengeschichte Ib	5 LP (Pflichtmodul)
271833-002	Internationale Beziehungen Ib	5 LP (Pflichtmodul)
271832-006	Politische Systemlehre Ia	5 LP (Pflichtmodul)
271832-001	Politische Systemlehre Ib	5 LP (Pflichtmodul)
271834-001	Vergleichende Politikwissenschaft I	10 LP (Pflichtmodul)

2. Vertiefungsmodule: Σ 10 LP

Aus den nachfolgend genannten Vertiefungsmodulen (Module 271831-004 bis 271834-006) sind zwei Module auszuwählen:

271831-004	Politische Theorie und Ideengeschichte II	5 LP (Wahlpflichtmodul)
271832-007	Politische Systemlehre II	5 LP (Wahlpflichtmodul)
271833-006	Internationale Beziehungen II	5 LP (Wahlpflichtmodul)
271834-006	Vergleichende Politikwissenschaft II	5 LP (Wahlpflichtmodul)

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 5 Inhalte des Studiums

(1) Das Nebenfach Politikwissenschaft vermittelt den Studenten entsprechend der vier zentralen Gebiete der Politikwissenschaft das Kerncurriculum des Faches:

1. *Politische Theorie und Ideengeschichte*: Geschichte des politischen Denkens von der Antike bis zur Neuzeit; Struktur und Funktion von Politischen Theorien und Ideologien besonders im 20. Jahrhundert und in der Gegenwart,
2. *Politische Systeme*: Politisches System der Bundesrepublik Deutschland; Aufbau politischer Systeme mit Blick auf Institutionen, Akteure und politische Prozesse,
3. *Internationale Politik*: Theorien und Konzepte der Internationalen Beziehungen; Akteure, Strukturen und Mechanismen der Außenpolitik und der Internationalen Politik; Genese, Aufbau und Funktion internationaler Organisationen und Regime,
4. *Europäische Regierungssysteme im Vergleich*: Systematischer Vergleich von Regierungssystemen, Regimetypen und Regierungssystemtypen.

Die Vermittlung des politikwissenschaftlichen Kerncurriculums ist von grundlegender Bedeutung, damit die Studenten über die entsprechenden Fachkenntnisse verfügen. Gleichzeitig wird dadurch gewährleistet, dass sie problemlos von und zu anderen Universitäten auf nationaler und internationaler Ebene wechseln können. In den Basismodulen werden den Studenten grundlegende politikwissenschaftliche Fachkenntnisse, arbeitstechnische Fähigkeiten und methodisches Grundwissen vermittelt. In den Vertiefungsmodulen der Bereiche Politische Theorie und Ideengeschichte, Politische Systeme, Internationale Politik und Vergleichende Politikwissenschaft können sie eine Spezialisierung erwerben, die sie zusätzlich zu ihrem Hauptfach absolvieren können.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) festgelegt.

Teil 3
Schlussbestimmungen

§ 6
Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2026/2027 Immatrikulierten.

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 4. Februar 2026 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 11. März 2026.

Chemnitz, den 7. April 2026

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Anlage 1: Nebenfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENBLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt
1. Basismodule:							
271831-001 Politische Theorie und Ideengeschichte Ia					150 AS 2 LVS (S2) PL: Referat mit Thesenpapier		150 AS/5 LP
271833-001 Internationale Beziehungen Ia	150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur						150 AS/5 LP
271834-001 Vergleichende Politikwissenschaft I		300 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur					300 AS/10 LP
271831-008 Politische Theorie und Ideengeschichte Ib				150 AS 2 LVS (S2) PL: verschriftlichtes Referat mit Thesenpapier			150 AS/5 LP
271833-002 Internationale Beziehungen Ib		150 AS 2 LVS (S2) PL: Referat mit Thesenpapier					150 AS/5 LP
271832-006 Politische Systemlehre Ia			150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				150 AS/5 LP
271832-001 Politische Systemlehre Ib			150 AS 2 LVS (Ü2) PL: Projektarbeit				150 AS/5 LP

Anlage 1: Nebenfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENBLAUPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt
2. Vertiefungsmodule: Aus den nachfolgend genannten Vertiefungsmodulen (Module 271831-004 bis 271834-006) sind zwei Module auszuwählen:							
271833-006 Internationale Beziehungen II				150 AS 2 LVS (S2) PL: mündliche Präsentation mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung			150 AS/5 LP
271834-006 Vergleichende Politikwissenschaft II				150 AS 2 LVS (S2) PL: Impulsvor- trag und Diskus- sionsleitung			150 AS/5 LP
271831-004 Politische Theorie und Ideengeschichte II					150 AS 2 LVS (S2) PL: Referat mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung		150 AS/5 LP
271832-007 Politische Systemlehre II					150 AS 2 LVS (S2) PL: Projektarbeit		150 AS/5 LP
Gesamt LVS (beispielhaft bei Wahl der Module 271831-004, 271832-007)	4	4	4	4	4	0	20 LVS
Gesamt AS (beispielhaft bei Wahl der Module 271831-004, 271832-007)	300	300	300	300	300	0	1500 AS/50 LP

**Anlage 1: Nebenfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENABLAUFPLAN**

PL	Prüfungsleistung	Ü	Übung
PVL	Prüfungsvorleistung	T	Tutorium
ASL	Anrechenbare Studienleistung	P	Praktikum
LVS	Lehrveranstaltungsstunden	PS	Planspiel
AS	Arbeitsstunden	E	Exkursion
LP	Leistungspunkte	K	Kolloquium
V	Vorlesung	PR	Projekt
S	Seminar	aPL	Alternative Prüfungsleistung

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang**
Basismodul

Modulnummer	271831-001 (Version 01)
Modulname	Politische Theorie und Ideengeschichte Ia
Modulverantwortlich	Professur Politische Theorie und Ideengeschichte
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul bietet einen umfassenden Überblick über das Teilgebiet Politische Theorie und Ideengeschichte. Die Studenten lernen grundlegende Begriffe der Politischen Theorie sowie zentrale Stationen der Ideengeschichte bis zur Französischen Revolution kennen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Stationen der Politischen Theorie und Ideengeschichte. Sie können kurze Präsentationen halten und den Lernstoff in einer Zusammenfassung verständlich wiedergeben.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte Ia (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus der Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 30-minütiges Referat mit Thesenpapier (Umfang: 2 Textseiten, à 400 Wörter je Seite) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77221)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang**
Basismodul

Modulnummer	271833-001 (Version 01)
Modulname	Internationale Beziehungen Ia
Modulverantwortlich	Professur Internationale Politik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt theoretische, methodische und empirische Grundkenntnisse in den wichtigsten Theorien und Konzepten der Außenpolitikforschung.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte der Außenpolitikforschung. Sie sind in der Lage, den Lernstoff auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Außenpolitikforschung (2 LVS) <p>Die Vorlesung kann durch englischsprachige Inhalte ergänzt werden.</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77438) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang**
Basismodul

Modulnummer	271831-008 (Version 01)
Modulname	Politische Theorie und Ideengeschichte Ib
Modulverantwortlich	Professur Politische Theorie und Ideengeschichte
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul bietet einen umfassenden Überblick über das Teilgebiet Politische Theorie und Ideengeschichte. Die Studenten lernen grundlegende Begriffe der Politischen Theorie sowie zentrale Stationen der Ideengeschichte von der Französischen Revolution bis zum 21. Jahrhundert kennen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Stationen der Politischen Theorie und Ideengeschichte. Sie können kurze Präsentationen halten und diese schriftlich ausarbeiten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte Ib (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütiges verschriftlichtes Referat mit Thesenpapier (Umfang: 10-12 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77222)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang**
Basismodul

Modulnummer	271833-002 (Version 01)
Modulname	Internationale Beziehungen Ib
Modulverantwortlich	Professur Internationale Politik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt theoretische, methodische und empirische Grundkenntnisse in der politikwissenschaftlichen Teildisziplin Internationale Beziehungen. Vorgestellt werden Konzepte, Akteure, Strukturen und Problemstellungen der Internationalen Politik.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte der Internationalen Politik. Sie sind in der Lage, kurze Präsentationen zu halten und diese in schriftlicher Form auszuarbeiten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Einführung in die Internationale Politik (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 15-minütiges Referat mit Thesenpapier (Umfang: 2-4 Seiten, à 400 Wörter je Seite) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77437)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang**
Basismodul

Modulnummer	271832-006 (Version 01)
Modulname	Politische Systemlehre Ia
Modulverantwortlich	Professur Politische Systeme
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland entlang der institutionellen (polity), prozessualen (politics) und inhaltlichen (policy) Dimensionen der Politik. Inhalte sind konkret die Kernthemen der politischen System- und Institutionenlehre wie Verfassung, Parlament, Regierung, Gerichtsbarkeit, Parteien, Wahlen und Interessengruppen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte des politischen Systems Deutschlands. Sie sind in der Lage, den Lernstoff auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77329)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang

Basismodul

Modulnummer	271832-001 (Version 01)
Modulname	Politische Systemlehre Ib
Modulverantwortlich	Professur Politische Systeme
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vertieft die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland entlang der institutionellen (polity), prozessualen (politics) und inhaltlichen (policy) Dimensionen der Politik. Die Übung vertieft anhand von aktuellen Forschungsbeiträgen Kernthemen der politischen System- und Institutionenlehre.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten haben erweitertes Wissen zu ausgewählten Themen des politischen Systems Deutschlands. Sie sind in der Lage, den Aufbau wissenschaftlicher Texte analytisch zu durchdringen, eine kurze Präsentation hierzu zu halten und ihre Interpretationen auch in Schriftform darzulegen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Ausgewählte Themen zum politischen System der BRD (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit, bestehend aus einem 15-minütigen Referat und einer darauf aufbauenden schriftlichen Textanalyse (Umfang: 3 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 2 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77327)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang
Kombinationsstudiengang**
Basismodul

Modulnummer	271834-001 (Version 01)
Modulname	Vergleichende Politikwissenschaft I
Modulverantwortlich	Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt einen Überblick über Grundbegriffe, Forschungsfelder, die vergleichende Methode, Fragestellungen sowie zentrale Themen des politikwissenschaftlichen Teilgebiets Vergleichende Politikwissenschaft.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte der Vergleichenden Politikwissenschaft. Sie sind in der Lage, die Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft in eigenen Worten, auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft (2 LVS) • Ü: Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77528)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang
Vertiefungsmodul

Modulnummer	271831-004 (Version 01)
Modulname	Politische Theorie und Ideengeschichte II
Modulverantwortlich	Professur Politische Theorie und Ideengeschichte
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum stehen die vertiefte Auseinandersetzung mit dem politischen Denken seit dem 20. Jahrhundert, moderne und zeitgenössische Theorieansätze, Forschungsfelder der Professur sowie historische und aktuelle politiktheoretische Debatten zu aktuellen Fragestellungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Texte der politischen Theorie und Ideengeschichte zu verstehen und wichtige Fragestellungen daraus zu erkennen. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Seminar zur Politischen Theorie und Ideengeschichte (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 25-minütiges Referat mit Thesenpapier (Umfang: 2 Textseiten, à 400 Wörter je Seite) und schriftlicher Ausarbeitung des Präsentationsthemas (zusammenfassende Darstellung der Inhalte des Referats in wissenschaftlicher Textform; Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77220)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang
Vertiefungsmodul

Modulnummer	271832-007 (Version 02)
Modulname	Politische Systemlehre II
Modulverantwortlich	Professur Politische Systeme
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte</u>: Das Modul bietet eine vertiefte Analyse verschiedener politischer Systeme weltweit und ihrer Funktionsweisen. Es untersucht die grundlegenden Strukturen und Prozesse und beleuchtet sowohl die institutionellen (polity), prozeduralen (politics) als auch inhaltlichen (policy) Dimensionen der Politik. Zentrale Themen sind die Verfassung, die Funktionsweise von Parlamenten, die Aufgaben und Kompetenzen von Regierungen, die Dynamik politischer Parteien, Wahlen sowie der Einfluss von Interessengruppen.</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Die Studenten sind in der Lage, ausgewählte politische Systeme zu analysieren und entsprechende Problemstellungen zu identifizieren. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Seminar zur politischen Systemlehre (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit, bestehend aus einem 15-minütigen Referat, einem Literaturbericht zu den Themen des Moduls (Umfang: 3-4 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) und einer darauf basierenden Hausarbeit (Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77318)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang
Vertiefungsmodul

Modulnummer	271833-006 (Version 01)
Modulname	Internationale Beziehungen II
Modulverantwortlich	Professur Internationale Politik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Aufbauend auf die in den Modulen Internationale Beziehungen Ia und Internationale Beziehungen Ib erworbenen Kenntnissen vertiefen die Studenten die Theorie und Praxis der internationalen Beziehungen sowie die Analyse außenpolitischer Entscheidungsprozesse. Die Studenten werden mit den zentralen Akteuren, Strukturen und Dynamiken des internationalen Systems vertraut gemacht und vertiefen theoretische, methodische und empirische Inhalte im Bereich der Außenpolitikforschung. Im Mittelpunkt stehen theoretische Grundlagen, zentrale Akteure, Forschungsfelder sowie aktuelle Herausforderungen und Trends der internationalen Beziehungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, außenpolitische Handlungsfelder und ausgewählte internationale Beziehungen zu analysieren und entsprechende Problemstellungen zu identifizieren. Sie sind zudem in der Lage, eigene Forschungsergebnisse klar und kohärent zu formulieren, Thesen systematisch mit Bezug auf aktuelle Forschung zu belegen und in mündlichen Präsentationen ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darzustellen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Internationale Beziehungen II (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 25-minütige mündliche Präsentation mit Thesenpapier (Umfang: 2 Textseiten, à 400 Wörter je Seite) und schriftlicher Ausarbeitung des Präsentationsthemas (zusammenfassende Darstellung der Inhalte des Referats in wissenschaftlicher Textform; Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77439) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Nebenfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang
Vertiefungsmodul

Modulnummer	271834-006 (Version 01)
Modulname	Vergleichende Politikwissenschaft II
Modulverantwortlich	Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt einen vertieften Überblick über zentrale Begriffe, Theorien, Forschungsfelder und methodische Ansätze der Vergleichenden Politikwissenschaft. Untersucht werden Regierungsstrukturen, Entscheidungsprozesse und Machtverhältnisse in verschiedenen Staaten. Insbesondere werden den Studenten Grundbegriffe, theoretische Grundlagen, Forschungsfelder der Professur sowie methodische Ansätze der vergleichenden Analyse vermittelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, unterschiedliche Forschungsfelder der Vergleichenden Politikwissenschaft zu analysieren und entsprechende Problemstellungen zu identifizieren. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren. Ein Schwerpunkt dieses Moduls liegt auf der Entwicklung von Moderationskompetenz.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Vergleichende Politikwissenschaft II (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10-minütiger Impulsvortrag zu den Inhalten des Moduls und anschließende Leitung der Diskussion in einer 80-minütigen Seminarsitzung (Prüfungsnummer: 77527)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.